

Befähigung der Jugend mit Fertigkeiten als eine der Jubiläumsaktivitäten



In einer wunderbaren Geste der Liebe, der Betreuung und der Hoffnung öffneten die Schwestern Unserer Lieben Frau in Mpala, Uganda, kürzlich ihre Türen für die jungen Menschen der Gemeinde für einen Tag voller Lernen, Lachen und Beziehungsaufbau. Die Veranstaltung stand unter dem inspirierenden Motto „Befähigung der Jugend: Hoffnung für morgen“ zielte die Veranstaltung darauf ab, die Saat des Vertrauens, der Kreativität und der Zielstrebigkeit in die Herzen der nächsten Generation zu pflanzen.

Der Tag begann mit einer herzlichen Begrüßung, als die Schwestern die Jugendlichen nicht nur physisch, sondern auch geistig und emotional bei sich willkommen hießen. Mit offenen Herzen und einem freundlichen Lächeln setzten sie sich zu bedeutungsvollen Gesprächen zusammen und hörten sich die Träume, Kämpfe und Fragen der jungen Menschen an. Sie sprachen über die Bedeutung von Werten, Glauben und Selbstvertrauen für die Gestaltung einer besseren Zukunft.

Im Laufe des Tages führten die Schwestern die Jugendlichen durch praktische Dinge wie Kuchenbacken, Basteln und andere kreative Fertigkeiten. Für viele war es das erste Mal, dass sie diese Aktivitäten ausprobierten und ein verborgenes Talent entdeckten.

Aber es ging nicht nur um das Erlernen von Fertigkeiten, sondern auch darum, Spaß zu haben und Beziehungen aufzubauen. Der Nachmittag war gefüllt mit lebhaften Spielen, Gruppenaktivitäten und Lachen, die es den Jugendlichen und Schwestern ermöglichten, sich über Titel und Rollen hinaus zu verbinden. Von Staffelläufen bis hin zu Erzählkreisen erinnerte jede Aktivität daran, dass Freude und Hoffnung mächtige Werkzeuge zur Stärkung der Persönlichkeit sind.

Während des ganzen Tages hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, die Schwestern Unserer Lieben Frau wirklich kennenzulernen, nicht nur als religiöse Persönlichkeiten, sondern auch als Mentorinnen, Lehrerinnen und mitfühlende Frauen, die ihr Leben dem Dienst an anderen mit Liebe gewidmet haben.

Eine junge Teilnehmerin sagte: „Ich kam hierher, ohne zu wissen, was mich erwartet. Ich verlasse den Ort mit neuen Freunden, neuen Fähigkeiten und einem neuen Gefühl der Hoffnung“.

Die Veranstaltung schloss mit einer aufrichtigen Botschaft: Bei der Förderung der Jugendlichen geht es nicht nur darum, ihnen Fertigkeiten zu vermitteln, sondern auch darum, ihnen zu zeigen, dass sie wichtig sind, dass sie Fähigkeiten haben und dass sie eine vielversprechende Zukunft haben. Und mit der unerschütterlichen Unterstützung der Schwestern Unserer Lieben Frau nimmt diese Zukunft bereits Gestalt an.